

DELV-Kurs DIDAC-Schulen Bern

Programm Veranstaltung 4: Samstag, 20. Oktober 2012

Lernvoraussetzungen für die Veranstaltung 3:

- Die Nachlese vom 25.08.2012 verarbeitet

- Ziele:
- Ausgewählte Aufgaben aus dem Aufgabentyp *Ergänzungsfiguren* lösen
 - Erfahrungen mit Lernenden beim Lösen von DELV-Aufgaben reflektieren
 - Die Frage „Wie zeigt sich Widerstand und wie gehen wir mit Widerstand um?“ diskutieren
 - Die Fragen „Was müssen Lernende über das allgemeine Modell der Informationsverarbeitung (das menschliche Gedächtnis) wissen? Wie flechten wir diese Informationen in den Unterricht ein?“ diskutieren.

Zeit	Aktivität	Verantw. Person Didaktische Form
10.00	Begrüssung, Zielsetzungen, Programm	Andreas Grassi
10.05	Aufgabentyp <i>Ergänzungsfiguren</i> in Partnerschaft lösen: - Setzkasten, - Kleine Figuren, - Verschachtelte Figuren, - Clown, - Steine, - Wilde Tiere, - Ramira und Sebastian Erfahrungen und Diskussionspunkte notieren	Partnerarbeit
10.25	Erste Erfahrungen, Fragen und Erkenntnisse beim Lösen der Aufgaben formulieren.	Erlebnisbericht Diskussion, Fragen, Erkenntnisse
10.50	Diskussionsgruppen: - „Wie zeigt sich Widerstand gegen die DELV-Arbeit und wie gehen wir damit um?“ - „Was müssen Lernende über „das allgemeine Modell der Informationsverarbeitung (das menschliche Gedächtnis)“ wissen? Wie flechten wir diese Informationen in den Unterricht ein?“ Diskussionsergebnisse auf Flipchart	Gruppenarbeit
11.15	Präsentation der Diskussionsergebnisse	Partnerarbeit Eigenerfahrung Diskussion Erkenntnis
11.30	Ausblick und Hausaufgaben Schluss der 4. Veranstaltung	

Verschoben auf Veranstaltung 5 vom 1.12.2012